

Werkzeug-Erdungskabel

Art.-Nr.: 890-01-10

Preis: 57,- € netto / Stück

Länge: 5m

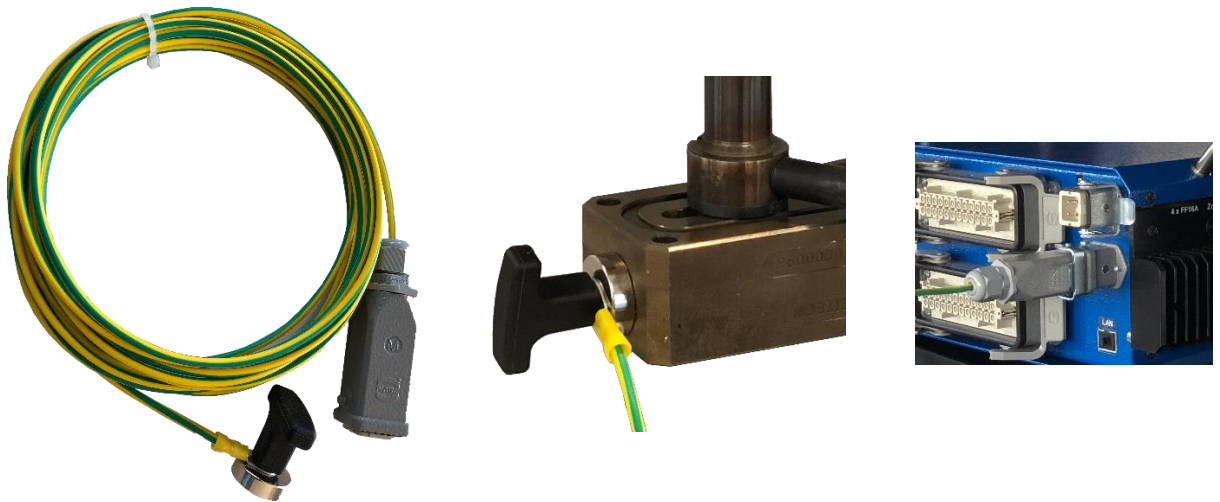
Das Werkzeug-Erdungskabel wird bei Werkzeugen benötigt, welche zu Reparaturzwecken isoliert auf einem Prüfplatz (klassisch auf Holzbalken) gelagert werden und über keine oder eine ungenügende Erdung verfügen. Werden diese Werkzeuge zu Testzwecken mit einem Regel-/ Prüfgerät in Betrieb genommen, liegt zwangsläufig Netzspannung an den Heizpatronen im Werkzeug bzw. dem Heißkanal an. Durch feuchte oder auch defekte Heizpatronen kann es – bei fehlender oder nicht ausreichender Erdung - hierbei zu Kriechströmen im Werkzeug kommen.

Achtung: Im Extrem- / bzw. Fehlerfall ist hier ein Stromschlag nicht ausgeschlossen!

Vor allen Arbeiten an den Anschlussleitungen der Heizungen ist das Werkzeuganschlusskabel zu entfernen oder das Regel- /Prüfgerät vom Stromnetz zu trennen.

Weiterhin kommen in den meisten Fällen nicht isolierte Fühler zum Einsatz. Über diese Verbindung der Fühler zur Werkzeugmasse kann Netzspannung von den Heizpatronen zurück in das Regel-/Prüfgerät geleitet werden. In der Folge werden starke Temperaturschwankungen angezeigt, im Extremfall kann es zur Zerstörung der Fühlereingänge am Regel-/ Prüfgerät kommen.

Die Erdung erfolgt über den Schutzkontakt des Alarmausgangs am Regelgerät und wird über einen Magneten mit dem Werkzeug verbunden.



Hinweis:

Bei vielen Werkzeugen ist der Schutzkontakt des Anschlusssteckers nicht mit der Werkzeugmasse verbunden. Auch in diesem Fall ist - bei einer Inbetriebnahme außerhalb der Maschinen – eine Werkzeugerdung notwendig.

In der Produktion erhält das Werkzeug über die mechanische Verbindung mit der Spritzgussmaschine automatisch eine Zwangserdung.